

die Streich - Winckel gar zu sehr eröffnen / welche dann die Defens allzu schräg machen / dieselbe vermindern / und die Linie darauf verlängern. Wir hielten deswegen davor / daß die Holländische Manier in diesem Punct der Italiänischen und des Mr. de Pagan seiner selbst vorzuziehen sey / weil sie die Winckel in ihren Bollwercken spitzig bauen / doch also daß deren Spitze durch Canon Schüssen nicht leichtlich können abgeschossen werden / und darum tausend Vortheile / wegen der Grösse des Feuers von ihrer Defens haben / welche die andern so unnützlicher Weise verlieren.

Dasjenige was man zum besten der Bollwercke von graden oder stumpfen Winckeln saget / daß sie dem grimmen Stürmen der aufgeworffenen Batterien durch ihre Dicke besser widerstehen / und daß sie mehr Weitschafft als die andern haben / ist nicht in allem Verstand wahrhaftig. Dann es ist genug / daß die oberste Fläche des Bollwercks / welche beschossen wird / Breite genug am Wall habe zu widerstehen / ohne daß von nöthen sey / daß die ganze Dicke des Bollwercks dazu solle angewendet werden. So viel die Weite betrifft so muß man sich nur die Mühe nehmen und eine kleine Rechnung machen / um zu finden / daß von zwey gleichschencklichten Triangeln deren der eine rechtwincklicht der andere aber von 60. Graden ist / und welche zwey verschiedene Bollwercke formiren / und deren Face eine gleiche Länge haben / des ersten Weite nicht übertreffe die Weite des andern / als um das 6. Theil / welches fast auf nichts hinaus kommt / wann der Winckel bis auf 70. oder 75. Grad offen ist. Wir haben nachgehends gut geheissen die mit Mauerwerck wol bekleideten / und haben die Wercke verworffen / welche von nichts als von Erden sind / weil dieselben